PRESSE-INFORMATION

SUBARU Deutschland GmbH
Emil-Frey-Straße 6, 61169 Friedberg
Andrea Wolf, Unternehmenskommunikation
Telefon: 06031-60 61 80 oder +49 172-2149724 (mobil)
Email: andrea.wolf@subaru.de oder presse@subaru.de

30 Jahre Subaru SVX: Mit dem Mut zum Futurismus

- **Visionäre Stilikone: Stardesigner Giorgio Giugiaro inspirierte den Subaru SVX**
- **Zukunftsweisend: Gran Turismo neu gedacht mit Allradantrieb und Boxermotor**
- **Kultstatus: Heute ist der Subaru SVX ein gesuchter H-Kennzeichen-Klassiker**

Friedberg, 21. Juli 2021 – Er war der erste Subaru im extravaganten Design eines futuristischen Gran Turismo. Vor allem aber war der im Juli 1991 in Produktion gegangene Subaru SVX eine revolutionäre Hightech-Fahrmaschine mit starkem Sechszylinder-Boxermotor und permanentem Allradantrieb und damit einer der ersten Japaner, der nach Meinung von Fachmedien sogar europäische Supercars deklassierte. Ein Erfolg, der auf das vollkommen neue Konzept dieses visionären Subaru Vehicle X (SVX) zurückzuführen war: Weg vom reinrassigen Supersportler, hin zum schnellen, effizienten und komfortablen Gran Turismo für vier Passagiere und große Distanzen.

Schon als Concept Car auf der Tokio Motor Show 1989 sorgte der Subaru SVX für staunende Gesichter und zugleich Begeisterung, präsentierte sich der designierte Nachfolger des keilförmig gezeichneten Subaru XT doch in einer atemberaubenden Formensprache, die eher an einen spacigen Raumgleiter oder Jetfighter erinnerte als an ein Sportcoupé. Besonders der im Stil eines gewölbten Glasdomes ausgelegte Dachaufbau erinnerte an eine Flugzeug-Kanzel, betont wurde dieser Eindruck durch in die großen Seitenfenster integrierte schmale Scheiben, die versenkt werden konnten. Im Interieur griffen übrigens Details wie ein Handbremshebel in Steuerknüppelform das Thema Aeronautik auf. Entwickelt wurden die avantgardistischen Linien des ersten Traumautos von Subaru im Studio des italienischen Starcouturiers Giorgetto Giugiaro, zur Serienreife gebracht wurde der Gran Turismo aber durch die Subaru Designer Tetsuya Hayashi und Hiroshi Sarukawa.

Traumauto, Technologieträger und Hochleistungs-Gran Turismo

Seit jeher wagt Subaru auf Autoshows einen Blick in die Zukunft von Design und Technik, allerdings bleiben die verführerischen Studien meist schöne Träume. Anders der Subaru SVX, dieser schnelle Gran Turismo mit großzügig verglaster Kuppel über der luxuriösen Passagierkabine kam vor 30 Jahren in den Handel – mit noch aufregenderen Konturen als beim Concept Car.

So verfügte der Seriensportler über neuartige, strahlend helle Projektionsscheinwerfer, die die modisch überlebten Klappscheinwerfer des Concepts ersetzten. Als technisches Kunstwerk gefeiert wurde zudem der neu entwickelte, 169 kW/230 PS starke 3,3-Liter Sechszylinder-Boxer-Benziner mit 24-Ventil-Technik und vier oben liegenden Nockenwellen. Das Triebwerk stellte 309 Newtonmeter Drehmoment bereit, das war 1991 ein Referenzwert in dieser Leistungsklasse. Gleiches galt für die Höchstgeschwindigkeit von 235 km/h, die sogar auf dem Niveau einiger europäischer Zwölfzylinder-Sportler lag und die den in Japan Alcyone genannten Subaru qualifizierte für die automobile Hauptrolle in vielen frühen Computer- und Konsolenspielen. Maßstäbe setzte der Subaru SVX aber auch in der Effizienz, davon kündete der vergleichsweise überaus niedrige Verbrauch von nur 7,4 Liter Super bei 90 km/h nach der damals gültigen Norm RREG 80/1268.

Damit nicht genug an Hightech: Der markentypische symmetrische Allradantrieb wurde beim Subaru SVX ergänzt um eine neue Variable Torque Distribution (VTD), die das Drehmoment variabel auf die vier Antriebsräder verteilte. Oberklasse neuster Stand war auch das elektronisch gesteuerte Automatikgetriebe ACT4 mit mehreren Schaltprogrammen. Nicht zu vergessen die auf einigen Märkten verfügbare Allradlenkung, die bei den meisten westlichen Premiummarken erst 20 Jahre später eingeführt wurde. Zu den Luxusattributen, mit denen der Subaru SVX die Kunst des schnellen, aber stilvollen Reisens in einem Gran Turismo zelebrierte, zählten serienmäßige Komfortausstattungen wie die Klimatisierungsautomatik, elektrisches Schiebedach und eine elektrische Verstellung der wahlweise mit feinstem Leder bezogenen Sportsitze.

Vom Pulsbeschleuniger zum Kult-Klassiker und H-Kennzeichen-Kandidaten

Mit seiner flachen Silhouette und Glaskanzel im Jetfighter-Look gilt der schnelle Subaru SVX noch heute als Designikone, die bis Dezember 1996 in beachtlichen, rund 25.000 Einheiten produziert wurde. Allerdings wurden nur 854 Exemplare des Pulsbeschleunigers an deutsche Sportcoupé-Connaisseurs verkauft, entsprechend gesucht ist dieses erste Premium-Flaggschiff von Subaru inzwischen. Chancen auf das amtliche H-Kennzeichen, das mindestens 30 Jahre alte, originale sowie gut erhaltene Klassiker als historisches Kulturgut würdigt, haben dennoch nicht wenige Subaru SVX: Die Subaru typische Langzeitqualität hat sie bis heute einsatzfähig gehalten.

– Ende –

Über Subaru

Subaru ist der weltgrößte Hersteller von allradgetriebenen Pkw. Die Marke gilt als Pionier der Allradtechnik in Personenwagen. 1972 brachte Subaru den ersten Allrad-Pkw auf den Markt. Bis heute hat das Unternehmen weltweit mehr als 23 Millionen Fahrzeuge produziert, davon 20 Millionen Allrad-Fahrzeuge (Stand: Juli 2021). Seit 1966 produziert Subaru Fahrzeuge mit Boxermotoren, von denen bislang 20,4 Millionen gebaut wurden (Stand: Juni 2020). In der Rallye-Weltmeisterschaft gehörte Subaru zu den Top-Teams und holte sechs Mal den Weltmeister-Titel. Die Subaru Deutschland GmbH vertreibt seit 1980 Allrad-Pkw und hat bis zum 30.06.2021 in Deutschland genau 402.766 Fahrzeuge verkauft.

Diese Presse-Information, weitere Infos zu Subaru sowie Bildmaterial finden Sie zum Herunterladen als .pdf unter www.subaru-presse.de.